



Die Location für unsere HV hat Peter und Butz organisiert, da die meisten diesen Weinschop im Riethüsli nicht kannten waren wir natürlich gespannt was uns erwartet.  
Treffpunkt bei einem Wine und Dine bei Languedoc Weine an der Teufernerstrasse 145.

Die einen starten um 16 Uhr und nehmen den Wanderweg, über den unteren Brand, zum Ziel. Die HV beginnt pünktlich mit einem Apéro.

Nach einer ausführlichen Präsentation über den Wein Shop und die Idee hauptsächlich auf Languedoc Weine zu setzen, servierte Leo mit Beat Stäheli ([www.languedoc-weine.ch](http://www.languedoc-weine.ch)) die Marronisuppe, passend zu einem Mas Janeil blanc von Ch. Guillhem. Wir begannen mit dem offiziellen Teil der HV, die wie immer spontan nach einem bekannten Ablauf, doch mit individuellem Beans Charakter plus der zu degustierenden Weine begleitet wird.

### Events Rückblick 2017:

25. März Hampi und Gümüpi

05. Mai [Benno und Peter](#)

22. Juni Alsace

11. Aug. [Grill Dani und Butz](#)

02. Sept. G17

15. Sept. [Richi und Elmar](#)

20 Okt. [Märki und Leo](#)

17.12.2017 – Lühwein auf der Farb

Bevor wir die Jahresrechnung mit einem positiven Ergebnis verdanken, werden unsere Kehlen mit einem ersten Barrique Win von Condamine Bertrand, dann zu dem Hauptgang zwei wuchtige Languedoc, die übrigens bei allen ein „Wau sehr gut“ Urteil bekamen. Cuvée Argilière 2015 und Cuvée des Duces de Fleury 2015 begleitete uns beim Hackbraten mit Gemüse und Gratin. Weitere Kräftige Rotweine folgen, ich möchte gar von Traubenbomben sprechen. *Hinweis auf das Foto von Leo im WhatsApp Chat „Begleitung zum Hackbraten“*

Nun weiter mit der HV ich spreche das Traktandum Termine an, da gibt es den 22. Juni der nun als Fussballabend terminiert wird und bei der Schule gestrichen werden kann. Die Auslosung der Pärli und die Zuteilung der Kochtermine wurden überschattet durch Rotweine mit Alkoholgehalten um die 16 %. Mmmhö, also es wurde nicht beanstandet nur festgestellt.

Der 29. März wir zum Frauenabend in der Schulküche und da werden wir zusammen hoffentlich das Motto 2018 voll umsetzen ;-)

G17 wollte ich nochmals erwähnen, auch wenn der Anlass als Top bewertet wird gab es im Vorfeld einige Unklarheiten bei uns, die man das nächste Mal sicher wieder besser kommunizieren muss, damit die Aufgaben wieder besser verteilt werden können.

Positiv bleibt, dass doch mit grossem Aufwand, einige brauchbaren Batzen in die Kasse „nicht gespült“ sondern ich würde eher sagen geblasen und gekocht wurden. Allen Helfern möchte ich einen riesigen Dank aussprechen. Wir werden das am Frauen-Abend gebührend feiern.

Zwischen 9-13. November 2018 findet das Meraner Weinfestival statt. Leo wird uns informieren und ein Programm zusammenstellen. Geplant ist Anreise am Donnerstag Abend und Abreise Sonntag Morgen, analog zu Alsace.

Das Motto! Das Motto war einmal mehr etwas harzig, Butz mit seinem Vorschlag „Tolle Knolle“ scheint mir besser als der Vorschlag von Benno und mir, der in der Zwischenzeit wieder vergessen ging. Aber wir sind ja erst im ersten Teil unserer 3teiligen HV.

Das heisst der erste Teil wird nun mit einem Dessertvariationen-Buffer und Süsswein inkl. Kaffee und Weinbrände ausklingen. An dieser Stelle ein Dank an die Organisatoren und an Beat von Languedoc Weine, die unser Wissen durch einen weiteren Teil „Geschichte“ erweitern konnten. Ebenfalls möchte ich mich bedanken für das Geschenk von Euch an mich, da kann ich nochmals in Ruhe nach degustieren, was durchaus Sinn macht.

So schööö, Teil 2 der HV.

Da wir einmal mehr in der Nähe der Stadt sind, fällt es uns nicht schwer diese auch aufzusuchen. In einer 1. Stock Bar die mir aus der Jugendzeit bereits bekannt ist, war bereits der grüne Tisch gedeckt für uns. Ein kühles Bier muss es sein nach so viel Beeren, Tanninen und Säure. Proost - und dann wird in verschiedenen Themen die HV erweitert, ausgedehnt, perfektioniert, abgerundet, vervielfältigt und auf den Punkt gebracht. Alle Themen hier anzusprechen würde zu weit führen, hier ein kl. Ausschnitt; Frauenabend, Motto, 3 Teil HV, Gümpe morgen, Billag, Bildungsreisen usw.

Nun da nicht alle Beans in ein Taxi passen, machte sich die erste Gruppe ein wenig früher auf den Heimweg. Die zweite Gruppe wartete noch auf den neuen Taxi Van, bis dahin nahmen wir noch ein Schlummertrunkchen in der Auszeit.

Teil 3 der HV

Da Gümpe eine Terminkollision hatte, musste er sich kurzfristig abmelden für den Hauptteil der HV. Als echter Beans war Gümpe natürlich gleich um einen Ersatztermin besorgt. So treffen wir uns am Tag darauf im Naz am runden Tisch um die HV 2018 nochmals mit Gümpe zu besprechen und abzuschliessen.

Es geht nicht lange da überreicht Gümpe uns ein Präsent, ein massiver Arvenholz-Teller mit einem Dankeschön drauf...

Er gibt uns den Austritt bekannt, was ihm spürbar nicht ganz leicht fällt und mich ehrlich gesagt ein wenig traurig macht, auch wenn nicht nur ich gespürt habe das der Abstand und damit meine ich nicht die Distanz – SG – AI/AR grösser wurde. Traurig bin ich das es nicht für 20 Jahre gereicht hat, aber wir haben sicherlich Verständnis und wollen es akzeptieren.

Wir bedauern sehr das Gümpe den Austritt bei den Beans bekannt gegeben hat. Wenn es sein Wunsch ist wollen wir es verstehen. Selbstverständlich bleibt er ein Beans, einmal ein Beans immer ein Beans. Gümpe ist bei uns jederzeit herzlich willkommen! Ich jedenfalls werde nicht nur seine Kochkünste vermissen.

Am 29. März ist Gümpe dabei, eine gute Wahl Gümpe. Im Mai möchte er uns dann noch seine Wohnung zeigen und das was nachher kommt werden wir sehen.

Nun noch die letzten Hinweise und dann noch das Motto. Wir, das sind ich, Benno, Elmar und Peter, nahmen uns nochmals der HV an und besprachen das wir 2019 vielleicht wieder eine Reise Planen sollten. Möglichkeiten wie Bootsfahrt oder Hausboot sind gefragt und wir werden dieses Traktandum in den nächsten Treffen und Kochabenden wieder aufnehmen. Ebenfalls ist das Kochbuch ein Thema, dass wir immer wieder aufgreifen werden im 2018 und 2019.

Favorisiert doch bitte jeder 3 bis 4 Gerichte (egal ob Vorspeise, Hauptgang oder Dessert) und überarbeitet die Zubereitung so einfach wie möglich, also nicht wie in einem Kochbuch wie Betty Bossi sondern eher so wie es unser Kochfreund gehandhabt hat.

**Motto 2018: "Slow Food mit Toller Knolle"**